Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 Mitarbeitern an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet.
Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen."

CLUB OF ROME SCHULEN

cjd Christophorusschule Droßig

die-chancengeber.de cjd

CJD Christophorusschule Droßig

im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.
ehemals „Königliche Erziehungs- und Bildungsanstalten"

staatlich anerkanntes Gymnasium
mit Hochbegabtenförderung und Teilprofil Wirtschaft

Schulbrief Nr. 1 in 13/14: Schuljahreseröffnung **30.08.13**

Inhalt:
- Erste Neuerung: Die Gemeinschaftsschule
- Zweite Neuerung: Das Schulessen
- Dritte Neuerung: Das Hausaufgabenheft
- Personalia
- Verhalten im Krankheitsfall
- Bushaltestelle an der Wilhelm-Kritzinger-Straße; Selbstanbringung
- Pantomime Carlos Martinez in Droßig
- Vormerken! Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt 2013 auch in Droßig – Jazztime
- Schulpflichttage, Ferientermine

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit bester Stimmung sind wir gestern (Klassenstufen 6 bis 12) und heute (Klassenstufe 5) in unser neues Schuljahr gestartet. Dank akribischer Intensivarbeit von Herrn Zimmer sind die Stundenpläne fertig, unser Bücherteam um Frau Gehrt hat alle Schulbücher besorgt, die Hausmeister haben die räumlichen Voraussetzungen für gutes Arbeiten geschaffen. Das Kollegium hat seit Montag gearbeitet, der Schülerrat bereits am Dienstag getagt. So sind wir auf die notwendige Routine und auch auf unsere wichtigen Neuerungen richtig gut vorbereitet. Diese wollen wir mit diesem Schulbrief in Papierform vorstellen; die nachfolgenden Schulbriefe werden dann über das Hausaufgabenheft angekündigt und sind auf der Homepage abrufbar.

Erste Neuerung: **Die Gemeinschaftsschule**

Mit dem heutigen Freitag setzen wir ein Vorhaben um, welches wir schon seit längerer Zeit verfolgen und nun mit einer kleinen Gemeinschaftsschule neben dem großen Gymnasium verwirklichen können. Mit dem Angebot einer Gemeinschaftsschule wollen wir denjenigen Eltern und Kindern gerecht werden, die zwar unser Schulprogramm und unsere Schulkultur sehr gerne gewählt hätten, aber ihr Kind nicht unbedingt für die gymnasiale Laufbahn qualifiziert einschätzen oder sich sehr unsicher sind. Mit der Gemeinschaftsschule als weitere Schule unter unserem Droßiger Dach können wir nun einen erweiterten Realschulabschluss, den einfachen Realschulabschluss oder auch – wenn alle Stricke reißen – den Hauptschulabschluss anbieten und zugleich den Weg zu einem Abitur nach 9 statt nach 8 Jahren offen halten. Dies wird es uns erleichtern, das klassische Profil des Gymnasiums auch weiterhin auf dem hohen Leistungsniveau zu führen, weil wir eine gute Alternative haben. Die Gemeinschaftsschule ist nach heutigen und früheren Presseberichten zwar etwas umstritten, aber wir sind davon überzeugt, dass unsere spezielle Konstellation geradezu ideal sein wird. Die Gemeinschaftsschule wird von Herrn Kerta als Schulleiter geführt, auch die Lehrer des Gymnasiums werden in der Gemeinschaftsschule unterrichten; es sind zwar zwei getrennte Schulen, aber wir wollen wo immer möglich optimal kooperieren, was innerhalb eines Hauses ja nicht schwer fallen dürfte.

Zweite Neuerung: **Das Schulessen**

Mit Bravour hat unser neuer Essensanbieter, Herr Gottschling mit seinem Team, heute eine riesige Herausforderung gemeistert. Am Ende des letzten Schuljahres hatten sich 150 Teilnehmer für das Schulessen angemeldet, heuet haben sich spontan über 350 Schüler für das Schulessen entschieden, und alle sind bedient worden. Wir sind alle von der hohen Qualität der Produkte begeistert. Ab morgen werden wir die Wartezeiten für die älteren Schul-jahrgänge noch deutlich verkürzen. Die Aufsplittung dergestalt, dass die Jahrgangsstufen 5 – 7 wie bisher nach der 5. Stunde (um 11:45 Uhr) zum Essen gehen, die Jahrgangsstufen 8 – 12 aber erst nach deren 6. Stunde (um 12:25 Uhr) , hat sich heute bereits bewährt. Ab morgen hat auch jeder Schüler seine Chipkarte, mit der die Registrierung erfolgt. Spätestens zu den Elternabenden im September werden die Klassenlehrer die Email-Adressen der Eltern abfragen – soweit eben vorhanden –, damit die Fa. Gottschling weitgehend ohne Papier und zeitnah die Abrechnungen durchführen kann. Die Schüler können sich jeden Tag frisch entscheiden und sich auch erst beim Eintritt in den Speisesaal festlegen, welches der beiden angebotenen Essen sie wählen wollen. Nach diesen ersten Erfahrungen können wir schon mal sagen, dass angesichts von Kosten von €2,50 eine äußerst attraktive Qualität geboten wird; und man merkt, dass im Haus frisch gekocht wurde. Eine regelmäßige gediegene Essenspause fördert das gesunde Leben und gesunde Gewohnheiten. Der Speiseplan hängt eine Woche im Vorab aus und ist ab Montag auch auf unserer Homepage einsehbar.

GOTTSCHLING'S
SPEISE-MANUFAKTUR

Dritte Neuerung: **Das Hausaufgabenheft**

Unser Redaktionsteam Frau Frohn, Frau Andrea Schneider und Frau Ehrlich-Hoffmann hat in der Endredaktion während der Ferien aus den vielen Anregungen (auch aus Schülerkreisen) ein wunderbares und wohl auch sehr effektives neues einheitliches Organisations- und Arbeitsinstrument geschaffen, das auf unsere Schule zugeschnittene und von Ihnen zumeist bereits bezahlte Hausaufgabenheft. Entschuldigungen können darüber abgehandelt, Schul- und Klassenbriefe als zur Kenntnis genommen bestätigt, die Teilnahme an einer AG belegt und damit unnötige Zettelwirtschaft vermieden werden. Alle wichtigen Regeln sind benannt, ein stetig zu aktualisierender Schuljahresarbeitsplan ist ebenso enthalten wie hilfreiche Tipps zum schulischen Arbeiten. Unserem Redaktionsteam herzlichen Dank!

Personalia

Frau Dannenberg ist noch bis zum Halbjahreswechsel in Elternzeit, Frau Lucas-Lorenzo ist zum Schuljahresstart in Mutterschutz und wohl anschließende Elternzeit gegangen, wir wünschen ihr für die nächsten Wochen alles Gute.

Gratulieren dürfen wir unserer vormaligen Frau Köhn, die in den Ferien geheiratet hat und nun unter dem neuen Namen Frau Jackel zu finden ist. Wir wünschen dem Ehepaar Gottes Segen über den gemeinsamen Bund.

Neu an der Schule sind zwei weitere Referendare: Frau Nancy Krause mit Biologie und Chemie und Frau Kucharkova mit Religion und Deutsch. Eigentlich ist Frau Kucharkova bereits fertig ausgebildete Gymnasiallehrerin, muss aber ihr slowakisches Examen durch ein „Anpassungsjahr" hier in Sachsen-Anhalt in die Anerkennung führen, das staatliche Studienseminar Halle hielt unsere Schule als besonders geeignet dafür. Mit nunmehr 5 Referendaren in diesem Schuljahr erfüllen wir als Ausbildungsschule für das Land Sachsen-Anhalt eine wichtige Funktion. Referendare verfügen über eine voll qualifizierte fachwissenschaftliche Hochschulausbildung und haben bereits ein erstes Staatsexamen absolviert. Das Referendariat dient der Einarbeitung in die Praxis des Lehrens.

Verhalten im Krankheitsfall

Die geltenden Regelungen für den Schulbesuch im Krankheitsfall, für während der Schulzeit auftretende Krankheitsfälle und für Arztbesuche infolge von Unfällen oder Verletzungen während der Schulzeit entnehmen Sie bitte unserer homepage unter downloads. Die Regelungen des letzten Schuljahres werden ab so-fort durch folgende Punkte ergänzt:

1. Für schriftliche Entschuldigungen im Krankheitsfall verwenden Sie bitte ausschließlich und schul-einheitlich die Vordrucke im Hausaufgabenheft. Wie bisher müssen Sie diese im Nachhinein auch dann als Grundlage für Fehltageinformation auf den Zeugnissen vorlegen, wenn Sie morgens tele-fonisch Ihr Kind im Schulsekretariat für den laufenden Tag entschuldigt haben.
2. Bei Krankheitsfällen während der Schulzeit werden wir Ihr Kind erst dann vorzeitig nach Hause oder zum Arzt entlassen, wenn wir (in der Regel die Mitarbeiterin im Sekretariat) dafür Ihre unmittelbare telefonische Erlaubnis persönlich von Ihnen erhalten haben. Es ist in der Vergangenheit gehäuft vorgekommen, dass sich Schüler nach Hause abgemeldet hatten, deren Eltern dann aber davon gar nichts wussten und/oder erfuhren. Lassen Sie sich deshalb bitte nach dem Telefonat mit Ihrem Kind die Sekretärin noch kurz geben oder rufen selbst noch einmal zurück.

Bushaltestelle an der Wilhelm-Kritzinger-Straße; Selbstanbringung

Bis ca. zum 13. September ist die Haltestelle wegen Bauarbeiten ca. 80 Meter nach oben (Richtung hinterer Schulpark) verlegt. Wir erneuern in diesem Zusammenhang unseren Appell vom letzten Jahr: Wenn Sie Ihr Kind selbst mit dem Auto zur Schule bringen oder von hier abholen, halten Sie bitte nicht in der Kritzinger-straße, befahren Sie auch nicht den Schulhof. Das gilt auch, wenn Sie aus Richtung Wetterzeube kommen! Eine sichere Möglichkeit zum Ein- und Aussteigen für Ihr Kind besteht, wenn Sie am Markt in die Spielstraße abbiegen, nach links am Kirchplatz vorbei fahren und dann nur 15 Meter vom Schultor entfernt vor Ihrer Rückkehr auf die Zeitzer Straße halten.

Pantomime Carlos Martinez in Droßig

Am Mittwoch, den 11. September gibt es einen ersten Höhepunkt der Theater-arbeit unserer Schulen im neuen Schuljahr. Der spanische Pantomime Carlos Martinez ist bei uns zu Gast. Am Vormittag finden zwei von Fachlehrern begleitete Veranstaltungen für unsere Schüler statt:

um 09:30 Uhr	für die Klassenstufen 8 – 11,
um 12:30 Uhr	für die Klassenstufen 5 – 7.

Carlos präsentiert Ausschnitte aus seinem Programm „My Bible“. Wer sich traut, bekommt die Gelegenheit, sich mal vorn auf der Bühne pantomimisch auszuprobieren!

Der Besuch einer dieser Veranstaltungen im Klassenverband ist für jeden Schüler Pflicht. Wir erbitten einen Unkostenbeitrag von € 4,00 pro Schüler, den die Schüler bitte bis spätestens am Mittwoch mitbringen. Vielen Dank.

Am Abend gibt es ab 19.00 Uhr eine öffentliche Veranstaltung in unserem Fest-saal, zu der wir gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde Droßig ganz herzlich einladen. Voranmeldungen über unser Sekretariat sind erwünscht. Der Kartenpreis beträgt für Erwachsene € 8,00, ermäßigt (Kinder, Schüler, Studenten, Rentner) € 4,00. Jeder derzeitige Schüler unserer Schulen in Begleitung mindestens eines Erwachsenen hat freien Eintritt, dieses Angebot befreit aber nicht von der Teilnahmepflicht am Vormittag.

Vormerken! Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt 2013 auch in Droyßig – Jazztime

Im Rahmen des diesjährigen Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt ist unsere Schule mit in die Veranstaltungen eingebunden. Am 20. und 21.09.13 findet gemeinsam mit dem Saxophonisten Michel Arnold (Leipzig) und unserer Bigband ein Workshop statt. Am Samstagabend gibt es dann ein Jazz-Konzert mit den Soundprints aus Nordrhein-Westfalen – Preisträger des Konzertpreises des Landesmusikrats Sachsen-Anhalt. Die Bigband unserer Schule stellt dabei Ergebnisse ihres Workshops vor. Bitte vormerken – weitere Informationen folgen!

Schulpflichttage, Ferientermine

Unsere Ferienplanung für 2013/14 sieht wie folgt aus:

Ferien	*erster Ferientag*	*letzter Ferientag*
Herbstferien	Montag, 21.10.2013	Freitag, 25.10.2013
Weihnachtsferien	Montag, 23.12.2013	Freitag, 03.01.2014
Winterferien	Montag, 03.02.2014	Mittwoch, 12.02.2014
Osterferien	Montag, 14.04.2014	Donnerstag, 17.04.2014
Pfingstferien	Freitag, 30.05.2014	Freitag, 06.06.2014
Sommerferien	Montag, 21.07.2014	Mittwoch, 03.09.2014

Weitere Regelungen gelten wie folgt:

unterrichtsfrei	Freitag, 04.10.2013	Brückentag nach dem 03.10.13
	Freitag, 15.11.2013	Klausurtagung des Kollegiums
	Montag, 18.11.2013	
Pflichtanwesenheitstage	Sonnabend, 18.01.2014	Tag der offenen Tür
	Sonnabend, 10.05.2014	Stiftungsfest

Änderungen gegenüber dem im Hausaufgabenheft ausgedruckten Plan:

Wandertag	Dienstag, 17.09.13	
1. Stufe der Matheolympiade	Dienstag, 01.10.13	
Berufspraktikum Klassenstufe 10	Dienstag, 10.06.14. bis	Freitag, 20.06.14
Sozialpraktikum Klassenstufe 11	Montag, 30.06.14 bis	Freitag, 11.07.14

Weitere Änderungen und Ergänzungen werden sicherlich folgen. Bitte beachten Sie den Monatsterminplan und andere aktuelle Hinweise.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr,

Ihr und Euer

B. Schmitt
Schulleiter

Bitte denken Sie an die Bestätigung der Kenntnisnahme dieses Briefes auf S. 5 im HA-Heft Ihres Kindes!